

Train the Trainer Tagesseminar mit hohem Praxisanteil:

Gehirngerechtes Lernen und Lehren 2016

1. Lernen optimieren durch „desirable difficulties“ – wünschenswerte Schwierigkeiten

Berkeley, University of California, Center for Teaching & Learning

2. Lernen für die Zukunft: Welches Können ist für die Zukunft relevant?

Forschungsergebnisse von Gerald Hüther („Mit Freude lernen“, 2016)

Einsichten in die Arbeitswelt von Google Inc.

3. Wie lernt das Gehirn?

3.1. Anknüpfungspunkte bieten: Techniken der **Gehirnaktivierung**

3.2. **Echtes Verstehen ermöglichen – Prinzipien und praktische Methoden des semantischen Tiefenlernens**

4. Wann lernt das Gehirn?

4.1. **Möglichkeiten zur Aktivierung der Wahrnehmung durch Partizipatives Lernen**

4.2. **Möglichkeiten zur Fokussierung der Aufmerksamkeit durch Lernmöglichkeit zur selbstgesteuerten Durchführung und Gestaltung**

4.3. **Fokussierung der Aufmerksamkeit durch Achtsamkeitstraining (MBSR)**
Parlamentarischer Beirat für Erziehung und Schulwesen, UK

4.4. **Aktivierung der emotionalen Zentren durch Sinn und positiven Nutzen**

4.5. **Die Bedeutung von Schlaf und Pausen**

5. Lernen als persönlicher Changeprozess

Erkenntnisse aus der Kognitionspsychologie und von Manfred Spitzer, Leiter des Transferzentrums für Neurowissenschaften und Lernen